

Als die meisten mit dem Begriff „Globalisierung“ noch so gar nichts anfangen konnten, hat man diese in der Autobranche bereits zu spüren bekommen: vor 40 Jahren, als die „Reisschüsseln“ aus Fernost in unseren Breitengraden ebenso belächelt wurden wie deren Importeure. Doch die seinerzeit technisch simplen japanischen Autos haben mit Komplett-Ausstattung gepunktet – und mit einer Zuverlässigkeit, die bis heute viele europäische Mitbewerber in den Schatten stellt.



Mit den automobilen Erzeugnissen aus Südkorea ist es im Grunde nicht viel anders verlaufen – allerdings im Zeitraffer, wenn man sich die rasante Entwicklung der vergangenen zehn Jahre anschaut. Koreas Aushängeschild Hyundai verkauft anno 2012 schlicht und ergreifend Spitzenprodukte!

Die Asiaten lernen also schnell. Manche Europäer mittlerweile auch. Nämlich jene, die hinter verschlossenen Türen die Kontakte zu China intensivieren. Heute sind chinesische Automobile auf dem europäischen Kontinent noch so gut wie unverkäuflich. Morgen werden sich Importeure mit Weitblick auf der Gewinnerstraße befinden. Als Indikator dafür genügt es, das **Crashverhalten** mancher China-Modelle zu verfolgen: Noch vor zwei Jahren zerknickten sie nach EuroNCAP-Standards wie Soletti-StangerIn, jetzt erzielen sie schon vier Sterne: [MG6](#) und [Geely Emgrand EC7](#).

DATENBLATT	
Motor	16V-R4-Turbodiesel, 1.685 ccm, Partikelfilter, Euro 5
Leistung	100 kW/136 PS bei 4.000/min
Spitze	200 km/h
Testverbrauch	6,3 l/100 km
Normverbrauch	5,1 l/100 km
CO ₂	134 g/km
L/B/H	4.770/1.815/1.470 mm
Leergewicht	1.648 kg
Gesamtgewicht	2.120 kg
Preis	EUR 29.990,- inkl. 6% NoVA und 20% MwSt. (Ausstattung „Premium“)
Stand: April 2012	